



Von der "Holzklasse bis zum Hightech-Atego

Von der "Holzklasse" bis zum Hightech-Atego Mercedes-Benz Nutzfahrzeuge mit zwölf historischen und vier neuen Modellen auf der Retro Classics in Stuttgart Verteilerverkehr einst und jetzt Pioniere des Dieselzeitalters aus den 30er-Jahren und Frontlenker mit Pullman-Kabine lassen vergangene Zeiten wieder aufleben "Trucks you can trust" - kein leeres Versprechen Einblicke in die Entwicklung des so genannten Verteilerverkehrs gibt Mercedes-Benz mit zwölf historischen Oldtimern und vier neuzeitlichen Nutzfahrzeugen auf der Messe Retro Classics in Stuttgart (13. - 16. März 2014). Der Verteilerverkehr ist in den vergangenen 118 Jahren Nutzfahrzeuggeschichte von der Marke mit dem Stern entscheidend mitgeprägt worden. Passend zum Serienanlauf der Neuen Generation des Atego haben die Nutzfahrzeug- und Oldtimer-Experten von Mercedes-Benz in diesem Jahr ihre Exposition unter das Motto "Verteilerverkehr einst und jetzt" gestellt. Der Verteilerverkehr ist die Domäne des Atego. Er und seine Vorläufer in der Klasse 7,5 bis 11 t haben jeweils zu ihrer Zeit das Straßenbild charakteristisch mitgeprägt. Mit Fug und Recht kann man sagen, sie sind die eigentlichen Helden des Alltags. Ohne sie liefe in unserer arbeitsteiligen Wirtschaft gar nichts. Schon die allerersten Lkw, zum Beispiel der "Daimler-Lastwagen 4 PS" von 1899, waren im Nahbereich mit Gütern zur Versorgung des allgemeinen Lebens unterwegs. Unter anderem wird auch ein Renntaxi aus der Ära der Silberpfeile auf Basis eines Lo 2750 von 1936 und der erste Wörther Lkw, ein LP 608 von 1965, ausgestellt. Die Fahrzeuge, die in Halle 8 auf dem Messegelände am Flughafen zu sehen sind, kommen von privaten Sammlern, zum Teil aus dem Bestand des Lkw-Werks Wörth und dem Mercedes-Benz Classic Center. Um den Kontrast zwischen einst und jetzt zu verdeutlichen, steuert das Mercedes-Benz-Werk Wörth vier Neufahrzeuge nach Echterdingen, darunter der neueste Mercedes-Benz Atego mit Getränkeaufbau. Ferner ist der erst vor wenigen Wochen der Öffentlichkeit vorgestellte neueste Schwerlasttransporter SLT auf Basis des Mercedes-Benz Arocs 4163 8x4, eine vierachsige Zugmaschine für schwerste Transportaufgaben bis 250 t Zuggesamtgewicht, sowie ein schwerer allradgetriebener Kipper der Baureihe Arocs und der neue Mercedes-Benz Actros zu bestaunen. Die Stuttgarter Retro Classics hat sich seit 2001 zu einer der größten und modernsten Oldtimermessen Europas etabliert. 77 000 Besucher fanden im Vorjahr den Weg nach Stuttgart. Feurige Veteranen und Pioniere des Dieselzeitalters Ob man die feurigen Veteranen mit Glührohrzündung studiert oder die ersten Pioniere des Dieselzeitalters aus den 30er-Jahren bewundert - es ist faszinierend in Halle 8 den Werdegang der Nutzfahrzeuge von der einstigen "Holzklasse" bis in die heutigen Tage des Hightech-Atego mit der nahezu schadstofffreien Technik der Klasse Euro VI zu bestaunen. Der Anblick eines LP 608, ein Frontlenker mit Pullman-Kabine, das erste Fahrzeug, das 1965 aus den Hallen des damals fertiggestellten Mercedes-Benz Werks Wörth rollte, lässt die Augen der Fans leuchten. Bis in die frühen 1980er-Jahre prägten diese leichten Wörther Lkw das Bild auf den Straßen. Ein in Halle 8 gezeigter LP 813 mit Aufbau für die Getränkeauslieferung oder ein LK 814, einer der Bestseller der Leichten Klasse von 1984 bis 1998, sind noch heute täglich rund um Stuttgart im Einsatz. Mithin einer der schönsten Beweise für das Versprechen "Trucks you can trust" - oder wie Gottlieb Daimler sagte: "Auf meine Lastwagen können Sie sich verlassen." Daimler AG
70546 Stuttgart Deutschland
Telefon: +49 (711) 17 0
Telefax: +49 711 17 22244
Mail: dialog@daimler.com
URL: <http://www.daimlerchrysler.de/>

Pressekontakt

Daimler AG

70546 Stuttgart

daimlerchrysler.de/
dialog@daimler.com

Firmenkontakt

Daimler AG

70546 Stuttgart

daimlerchrysler.de/
dialog@daimler.com

ehemals DaimlerChrysler AG DaimlerChrysler ist in der Automobilbranche einzigartig: Das Angebot reicht vom Kleinwagen über Sportwagen bis hin zur Luxuslimousine und vom vielseitig einsetzbaren Kleintransporter über den klassischen Schwer-Lkw bis hin zum komfortablen Reisebus. Zu den Personenwagen-Marken von DaimlerChrysler zählen Maybach, Mercedes-Benz, Chrysler, Jeep, Dodge und smart. Zu den Nutzfahrzeug-Marken gehören Mercedes-Benz, Freightliner, Sterling, Western Star, Setra und Mitsubishi Fuso. DaimlerChrysler Financial Services bietet Finanz- und andere fahrzeugbezogene Dienstleistungen an. Die Strategie von DaimlerChrysler basiert auf vier Säulen: Globale Präsenz, herausragende Produkte, führende Marken sowie Innovations- und Technologieführerschaft. DaimlerChrysler hat eine globale Belegschaft und eine internationale Aktionärsbasis. Mit 384.723 Mitarbeitern erzielte DaimlerChrysler im Geschäftsjahr 2004 einen Umsatz von 142,1 Mrd. Euro.